Bundesbeschluss über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung

Entwurf

vom ...

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung¹ und
Artikel 4 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 2002² über die Finanzhilfen
für familienergänzende Kinderbetreuung,
nach Einsicht in den Bericht der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur
des Nationalrates vom 12. August 2014³ und
in die Stellungnahme des Bundesrates vom 3. September 2014⁴,
beschliesst:

Art. 1

¹ Für Finanzhilfen nach Artikel 1 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 2002 über
Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung wird für die Dauer von vier
Jahren vom 1. Februar 2015 bis zum 31. Januar 2019 ein Verpflichtungskredit von
höchstens 120 Millionen Franken bewilligt.

² Die jährlichen Zahlungskredite werden im Voranschlag aufgenommen.

Art. 2

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.

Minderheit (Pieren, Herzog, Keller Peter, Mörgeli, Müri, Portmann, Wasserfallen)

¹ Für Finanzhilfen nach Artikel 1 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 2002 über
Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung wird für die Dauer von vier
Jahren vom 1. Februar 2015 bis zum 31. Januar 2019 ein Verpflichtungskredit von
höchstens 60 Millionen Franken bewilligt.

- 1 SR 101
- 2 SR 861
- 3 BBI 2014 6619
- 4 BBI 2014 6643